© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Vereinsangelegenheiten.

Unsere Gesellschaft hat am 9. Oktober in aller Stille ihr 25jähriges Jubiläum gefeiert. Vom In- und Ausland sind uns dazu Zeichen des Gedenkens und der Sympathie zu teil geworden, für die wir herzlichst danken.

Wir treten mit diesem Hefte in ein neues Jahr ein. Möge es uns allen, vor allem unserer Gesellschaft ein neues Aufblühen und rege Entwicklung bringen! Fortan sollen als äufseres Zeichen unserer inneren Kräftigung 6 Hefte per Jahr herausgegeben werden. Unserem im letzten Hefte entwickelten Programm entsprechend lassen wir schon in dieser ersten Nummer einige kleinere Arbeiten „Nicht-Coleopterologisches" erscheinen; doch mögen unsere alten rein coleopterologischen Mitglieder unbesorgt sein! Ein Katalog der Aphodien der Welt und der Anfang eines generellen Curculioniden-Kataloges sind schon jetzt für diesjährige Publikationen bestimmt.

Das verflossene Jahr war für die Verwaltung der Gesellschaft ein sehr geschäftiges: wir haben eine regelrechte Inventur aufgenommen und alles einer genauen Kontrolle unterworfen. Als e i n Ergebnis davon erscheint die dem entomologischen Inhalt vorangestellte Mitgliederliste, in der diesmal die nach sorgfältigem Nachforschen ermittelten Eintrittsjahre der Mitglieder angegeben sind. Falls hier und da ein Irrtum in der Liste vorgekommen sein sollte, bitten wir um freundliche Mitteilung. Unsere ganz besondere Aufmerksamkeit haben wir aufserdem den internationalen entomologischen Beziehungen und Verbindungen mit anderen entomologischen Gesellschaften zugewandt, um im Austausch gegen unsere Publikationen andere einzutauschen. Das National-Museum geht dabei Hand in Hand mit uns, wir suchen gegenseitig die Lücken in den Bibliotheken zu ergänzen, da es im Sinne des hochherzigen Stifters des »Deutschen Entomol. National-Museums« liegt, dafs das letztere und unsere Gesellschaft immer inniger miteinander zusammenarbeiten.

Als Neuerung bringen wir in diesem Hefte einen Inseratenteil, der in Zukunft auf farbigem Papier gedruckt den Schlufs jeder Nummer bilden soll. Beim Binden ist es auf diese Weise ein leichtes, die farbigen Annoncen zu entfernen. Den Wünschen unserer Mitglieder wird selbstverständlich in diesem Inseratenteil stets gebührende Rechnung getragen werden.

Die Redaktion des vorliegenden Heftes ist am 1. Dezember 1906 geschlossen worden, die Mitgliederliste läuft bis Mitte November.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Nach altehrwürdiger Sitte werden wir am Montag, dem 14. Januar 1907, ein kleines Neujahrsessen arrangieren. Jeder wird dazu ein gern gesehener Gast sein, und wir bitten, uns umgehend davon in Kenntnis zu setzen, auf wessen Erscheinen wir rechnen können. Die Mitglieder in und um Berlin werden noch besonders dazu aufgefordert werden. All unseren Mitgliedern sei aber schon hiermit ein herzliches

„Prosit Neujahr“

zugerufen! Walther Horn.

Aus den Sitzungen.

Dr. W. Horn (Berlin).

Vorstandssitzung vom 3. September: Alle, bis auf Schenkling, der verreist ist, anwesend. Eröffnung 8 Uhr. Es wird über Schriftenaustausch mit australischen entomologischen Gesellschaften verhandelt. D. Sharp stellt ein Manuskript über den Wert von Privat- und öffentlichen Kollektionen in Aussicht. Prof. Emery äufsert sich skeptisch betreffs Vereinigung anatomisch-biologischer Publikationen und spezial-systematischer Arbeiten, Wasmann tritt dafür ein. Dr. v. Seidlitz denkt, später Manuskript zum Druck zu geben. Der Austausch mit der Hawaischen Ent. Gesellschaft ist perfekt geworden. Das Pariser Museum stellt sein „Bulletin“ im Tausch zur Verfügung. Über den Bestand unserer Publikationen soll ein eigener Katalog von einem Beisitzer angelegt werden. Die Feststellung der Eintrittsjahre unserer Mitglieder ist fast vollendet. Schlufs $^1/_2$10 Uhr.

Monatssitzung vom 3. September: 14 Entomologen anwesend, Hr. Hauptmann Göler v. Ravensburg und Pater J. Afsmuth (Bombay) wohnen der Sitzung als Gäste bei. Dr. Horn eröffnet die Sitzung um $^3/_4$10 Uhr. Dr. Enderlein sendet Grüfse aus Stettin. Felsche und Geh. Rat Müller (Jena) stellen ihren Besuch in Aussicht. Dr. Ohaus schildert brieflich seine Leidensgeschichte seit der Heimkehr, befindet sich jetzt aber erfreulicherweise auf dem Wege der Besserung. Fuchs (California) war gleichfalls schwer krank. Gahan (London) ist für längere Zeit arbeitsunfähig. Sloane schreibt über den Wert der Seten bei australischen Carabicinen. Ein Zeitungsausschnitt aus Tucson (Arizona) betreffend den „furchtbaren“ Tigerkäfer *Amblychila Baroni* Riv. erregt Heiterkeit. Es

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: 1907

Autor(en)/Author(s): Horn Walther Hermann Richard

Artikel/Article: Vereinsangelegenheiten 87-88